



# Rechtsgrundlagen zur Datenverarbeitung in der Arztpraxis

- Stand: Februar 2018 -

(Hinweis: Diese Auflistung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit)

## Europäische Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO)

### Vorschrift

Art. 9 Abs. 2

### Inhalt

Mehrere Befugnisse zur Datenverarbeitung, u.a.:

- Nach Einwilligung (lit. a),
- für Zwecke der Gesundheitsvorsorge oder der Arbeitsmedizin, sofern die Verarbeitung durch oder unter Aufsicht von Personal erfolgt, welches der Schweigepflicht unterliegt (lit. h. i.V.m. Abs. III),
- soweit erforderlich zur Erfüllung von arbeitsrechtlichen / sozialrechtlichen Verpflichtungen (lit. b),
- zum Schutz lebenswichtiger Interessen des Betroffenen, wenn dieser außerstande ist zur Abgabe einer Einwilligung (lit. c),
- zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (lit. f).

## Bundesdatenschutzgesetz – neue Fassung (BDSG n.F.)

### Vorschrift

§ 22 Abs. 1 Nr. 1 lit. a

### Inhalt

Datenverarbeitung zur Erfüllung der sich aus dem Recht der sozialen Sicherheit und des Sozialschutzes erwachsenden Pflichten.

§ 24 Abs. 1 Nr. 2

Datenverarbeitung zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung zivilrechtlicher Ansprüche.



## Gesetzliche Krankenversicherung (SGB V)

### Vorschrift

§ 31 a Abs. 1 - 3

### Inhalt

Erstellung und Aktualisierung eines Medikationsplanes auf Wunsch des Patienten, sowie (ab 01.01.2019) Speicherung von Änderungen des Medikationsplanes auf der elektronischen Gesundheitskarte.

§ 73 Abs. 1b

Übermittlung von Behandlungsdaten mit Einwilligung an den Hausarzt.

§ 115 a Abs. 2

Unterrichtung des einweisenden Arztes über die vor- und nachstationäre Behandlung.

§ 140 a

Datenverarbeitung nach Einwilligung für die Durchführung der integrierten Versorgung.

§ 276 Abs. 2

Übermittlung von Daten an den medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK).

§ 291 a Abs. 4 ff.

Erheben, Verarbeiten, Nutzen und ggf. Verändern von Daten mittels der elektronischen Gesundheitskarte.

§ 294 a

Mitteilung von besonderen Krankheitsursachen und drittverursachten Gesundheitsschäden an die Krankenkassen.

§ 295

Abrechnung ärztlicher Leistungen (Aufzeichnungs- und Übermittlungspflicht).

§ 295 a

Abrechnung im Rahmen der hausarztzentrierten und besonderen Versorgung.

§ 296 Abs. 4

Datenübermittlung für Wirtschaftlichkeitsprüfungen.

§ 298

Übermittlung zur Beurteilung der Wirtschaftlichkeit oder Qualität der ärztlichen Behandlungs- oder Verordnungsweise im Einzelfall.

§ 299

Datenverarbeitung für Zwecke der Qualitätssicherung.

§ 305 a

Übermittlung von Arzneimittelverordnungsdaten.



### Gesetzliche Unfallversicherung (SGB VII)

**Vorschrift**

§ 201

**Inhalt**

Datenerhebung und -übermittlung durch Ärzte an den Unfallversicherungsträger.

§ 202

Anzeigepflicht von Ärzten bei Berufskrankheiten.

§ 203

Auskunftspflicht von Ärzten gegenüber dem Unfallversicherungsträger.

### Sozialverwaltungsverfahren (SGB X)

**Vorschrift**

§ 100 b Abs. 1 Nr. 1

**Inhalt**

Datenübermittlung auf Verlangen eines Leistungsträgers nach Einwilligung.

### Infektionsschutzgesetz (IfSG)

**Vorschrift**

§§ 6 – 9

**Inhalt**

Meldepflicht im Falle bestimmter Krankheiten / Krankheitserregern.

### Röntgenverordnung (RöntgVO)

**Vorschrift**

§ 17 a Abs. 4

**Inhalt**

Vorlage von Unterlagen an ärztliche Stelle.

§ 28

Aufzeichnungspflichten; Vorlage bei der zuständigen Behörde.

§ 28 Abs. 8

Herausgabe von Aufzeichnungen an später behandelnde Ärzte.

### Strahlenschutzverordnung (StrlSchV)

**Vorschrift**

§ 42

**Inhalt**

Mitteilung der Körperdosis.

### Betäubungsmittelverschreibungsverordnung (BtMVV)

**Vorschrift**

§ 5 Abs. 11

**Inhalt**

Vorlage von Dokumentation des substituierenden Arztes an die zuständige Behörde.



### Personenstandsgesetz (PStG)

**Vorschrift**

§ 19

**Inhalt**

Anzeigepflicht bei Geburten.

### Hessisches Krebsregistergesetz

**Vorschrift**

§ 4

**Inhalt**

Meldepflicht bei Krebserkrankungen an Vertrauensstelle.

### Hessisches Kindergesundheitsschutz-Gesetz

**Vorschrift**

§ 4

**Inhalt**

Mitteilungspflicht für Ärzte bei Früherkennungsuntersuchungen.

### Gesetz zur Kooperation und Information im Kinderschutz (KKG)

**Vorschrift**

§ 4 Abs. 3

**Inhalt**

Übermittlung von Informationen bei Kindeswohlgefährdung.